Nummer 44
03. November 2022
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-14
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-17
Hauptamt	Nick Lamprecht lamprecht@eisingen-enzkreis.de	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Standesamt Friedhofsverwaltung	N.N.	3811-16
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-13
Bürgerbüro Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-15 3811-22
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-18 3811-11
Bauhof	Leiter: Roland Nagel nagel@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de	
(nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Adrian Leuser leuser@eisingen-enzkreis.de	0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Tatjana Kerbel waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@web.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117

Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:

Montag, Dienstag, Donnerstag,	**von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch:	von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag:	von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.
Zahnärztlicher Notdienst

Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

– An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 – 8.30 Uhr-

Samstag, 5. November 2022
Pregizer-Apotheke, Westliche 39 (Leopoldplatz)
Tel. 07231/ 14 37 0

Sonntag, 6. November 2022
Nordstadt-Apotheke, Pforzheim, Ebersteinstr. 39
(Ecke Hohenzollernstr.),
Tel. 07231/3 34 62

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel.	07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle	
- Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	07041 961033-0
	0800 9999966
Bezirkszentrum Enzberg Servicetelefon Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Christoph Bauer
Pianist und Komponist

Foto: Christoph Bauer
Grafik: Volker Fränkle

Klavier-Konzert

in der Evang. Kirche
Kirchsteige 8, 75239 Eisingen

13. November 2022
Beginn: 20.00 Uhr
Einlass 19.30 Uhr mit Sektempfang

Um eine freiwillige Spende wird gebeten.
Davon sind 50% für das Kirchendach und 50% für den Pianisten.

CHR
IST
OPH
BAU
ER CBM

ChristophBauerMusic ChristophBauerMusic.com

Plakat: Volker Fränkle

Amtliche Bekanntmachungen

Zeugenaufruf

Am Freitag, 21.10.2022 kam es gegen 07:40 Uhr auf dem Schulgelände einer Königsbacher Schule im Bereich der Sporthalle zu einer Körperverletzung, bei der eine männliche Person verletzt wurde. Ein bislang unbekannter männlicher Täter drängte sich durch eine Gruppe wartender Schüler. Bei dem Gerangel wurde ein Schüler verletzt. Bei dem bislang unbekannten Täter dürfte es sich um einen Schüler der Schule handeln, der mit einem motorisierten Fahrzeug zur Schule kam. Nach Aussagen eines Zeugen trug der unbekannte Täter zur Tatzeit eine schwarze Motorradjacke, eventuell mit seitlich roten Streifen.

Zeugen werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Königsbach-Stein, Tel.: 07232/311700 in Verbindung zu setzen.

Hinweise zu Ihrer und unserer Sicherheit

Wir befinden uns mitten in der Herbstzeit und somit ebenfalls in der Erkältungszeit. Auch Corona spielt weiterhin eine bedeutende Rolle bei den momentanen Krankheitswellen. Um keine Risiken einzugehen, müssen persönliche Besuche von Jubilaren bis auf Weiteres unterbleiben.
Gleichzeitig bitten wir Sie, sofern Sie Erkältungssymptome verspüren, unser Rathaus nicht persönlich aufzusuchen. Gerne stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter telefonisch oder per Mail für Ihre Anliegen zur Verfügung. Sofern Sie uns doch persönlich aufsuchen müssen, dürfen Sie gerne freiwillig eine Maske tragen.
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!
Ihre Gemeindeverwaltung

Unterkünfte für Flüchtlinge gesucht

Der Flüchtlingsstrom nach Deutschland reißt nicht ab, weiterhin fliehen viele Menschen nach Deutschland. Die Gemeinde Eisingen wird in den kommenden Wochen und Monaten wieder Flüchtlinge unterbringen müssen, die uns vom Land zugewiesen werden.
Hierfür werden entsprechende private Unterkünfte gesucht, in denen die Menschen längerfristig bleiben können. Haben Sie ungenutzten Wohnraum und wollen diesen zur Verfügung stellen? Besonders geeignet sind hierbei leerstehende Häuser und Wohnungen, aber auch leerstehende Gewerbehallen können bei Eignung zur Sammelunterkunft umgenutzt werden.
Sollten Sie eine entsprechende Möglichkeit haben, teilen Sie uns diese bitte telefonisch (Ansprechpartner: Nick Lamprecht, Tel. 07232/3811-23) oder unter krisenhilfe@eisingen-enzkreis.de mit.
Wir möchten uns bereits jetzt für Ihre Mithilfe bedanken!

Corona-Schnelltestmöglichkeit in Eisingen

In Eisingen werden Corona-Schnelltests wie folgt angeboten:
Verantwortlich: Fa. M&S Trading GmbH

Montag – Freitag:	**07:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag:	**10:00 bis 14.00 Uhr**
Sonntag:	**10:00 bis 14.00 Uhr**
Feiertage:	**10:00 bis 14.00 Uhr**

- Bohrrainstraße, Parkplatz Fa. Rutronik
- Anmeldung: unter www.Lisa-Test.de oder auch ohne Anmeldung möglich
- Mitzubringen: Reisepass oder Personalausweis
- Ergebnis: per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort

Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

„Kim-Test“

Montag – Freitag:	**18:00 – 19:00 Uhr**
Samstag:	**geschlossen**
Sonntag:	**18:00 – 19:00 Uhr**
Wo:	Hebelstraße 3 in Eisingen
Anmeldung:	bitte nur per E-Mail
Kontakt:	kim-test-eisingen@web.de
Mitzubringen:	Personalausweis oder Reisepass
Ergebnis:	per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort

Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen
Herzliche Einladung!

Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.
Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Sonntag, 06. November 2022 – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst +
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: Unterstützung der Partnerkirchen des Gustav-Adolf-Werks
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 08. November 2022
14:30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6
20:00 Uhr Lobpreisabend HOME im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 09. November 2022
09:15 Uhr Die Krabbelgruppe „Kuschelkäfer“ treffen sich im Alten Saal, Pforzheimer Straße 7 Thema: „Bärli geht Laternelaufen“
15:30 Uhr Konfi Kurs im Gemeindehaus
19:30 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindehaus

Sonntag, 13. November 2022 - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: für Zeichen des Friedens
14:00 Uhr – 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.
(Letztes Mal dieses Jahr)
Dezember und Januar ist das „Plätzle-Café“ geschlossen.
20:00 Uhr Klavier-Konzert mit Christoph Bauer Pianist und Komponist
in der Ev. Kirche Eisingen
19:30 Uhr Einlass mit Sektempfang
Um eine freiwillige Spende wird gebeten:
50% für das Kirchendach / 50% für den Pianisten.

Hinweise:
Mitarbeiter-Wochenende 11. – 13.11.2022
Kirchendach-Sanierung – Helfer gesucht
Wir brauchen ehrenamtliche Helfer, die
- die Fassade abkleben für den neuen Putz und Anstrich.
- die Fugen der Sandsteinquader am gesamten Kirchengebäude ausbessern.

- das Personal der Fa. Holzbau Kern aus Königsbach bei der Sanierung des Daches unterstützen können.

Bei Fragen bitte bei Cornelia Bauer melden.

Besuchsdienst/Austräger
Wir suchen dringend Unterstützung beim Besuchsdienst.
Wer kann uns hierbei helfen?
Im Sennig und Sennigstraße
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frieder Kolb,
Telefon: 07232-383394 oder 07232-318600

Foto: Weihnachten im Schuhkarton

Weihnachten im Schuhkarton
Auch in diesem Jahr beteiligt sich die ev. Kirchengemeinde Eisingen und der CVJM Eisingen wieder an der weltweiten Aktion „Weihnachten im Schuhkarton".
In den vergangenen 25 Jahren wurden in Eisingen und den umliegenden Ortschaften über 15.000 Schuhkartons mit Geschenken für Kinder gesammelt und vor allem nach Moldawien, Rumänien und in den Kosovo gebracht.
Wer die Aktion auch in diesem Jahr wieder unterstützen möchte kann nähere Infos aus den Faltblättern, die am Schriftentisch ausgelegt sind, entnehmen.
Die gepackten Schuhkartons können Sie bis zum 15. November 2022 im Pfarramt, in den Kindertagesstätten, bei Lottokaiser oder in der Scheune 16 abgeben.
Mehr Infos unter www.die-samariter.org

Kleidersammlung für Bethel
In diesem Jahr findet die Kleidersammlung für Bethel vom 22. - 28. November 2022 statt. Kleidersäcke bzw. Handzettel liegen ab sofort am Schriftentisch in der Kirche und beim Edeka-Markt Kolb zum Mitnehmen aus. Es können aber auch andere Tüten benutzt werden.
Abgabestelle ist wieder die Garage im Pfarrhaus, Pforzheimer Straße 7.
Bitte beachten Sie:
Geben Sie nur gut erhaltene Kleidung und Schuhe in unsere Sammlungen. Schuhe bitte paarweise bündeln.
Ein gutes Kriterium ist man selbst: Würde man das Kleidungsstück tragen, wenn man es bekäme?
Herzlichen Dank für diese Unterstützung.

Die nächsten Gottesdienste und Bibelwoche:
14.11.2022 19:30 Uhr Bibelwoche Referent Andy MacDonald
15.11.2022 19:30 Uhr Bibelwoche Referent Andy MacDonald
16.11.2022 19:30 Uhr Buß- und Betttag Gottesdienst mit Abendmahl Referent Andy MacDonald
17.11.2022 19:30 Uhr Bibelwoche Referent Andy MacDonald
18.11.2022 19:30 Uhr Bibelwoche Referent Andy MacDonald
20.11.2022 10:00 Uhr Gottesdienst Ewigkeitssonntag mit Pfarrer Jürgen Baron
27.11.2022 10:00 Uhr Gottesdienst + 1. Advent mit Pfarrer Jürgen Baron

Bekanntmachung des Haushalts 2022/2023:
Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2022 und 2023 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Diese sind zwei Wochen, nämlich von 07.11. - 21.11.2022 und zwar in der Zeit von 9:00 - 11:00 Uhr zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder im Pfarramt in Eisingen aufgelegt.

Wochenspruch:
Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Matthäus 5,9)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
dienstags – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge
unter der Telefon-Nummer 07232-8989 zu erreichen.
Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de
Homepage: www.kirche-eisingen.de
!!!Achtung ab 17. Oktober 2022 haben wir eine neue Bankverbindung!!!
Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 / BIC: GENODE61KA1

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Gottesdienstordnung

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal
Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Der heilige Martin – Teilen, teilen und nochmals teilen
Grüß Gott miteinander! Am 11. November feiern wir den heiligen Martin. Wir kennen die Geschichte von Sankt Martin (316-397), der als reitender römischer Soldat mit dem Schwert seinen Mantel teilt, um damit einem armen und frierenden Bettler zu helfen. Wie ein roter Faden zieht sich das Thema Teilen durch sein Leben. Einmal sieht er ein frisch geschorenes Schaf und nimmt dieses ebenfalls zum Predigtanlass: Dieses Schaf handelt ganz nach Jesu Willen, denn zwei Kleider habe dieses Schaf und eins davon schenkt es in Form von Wolle dem, der keines hat. Heiliger Martin, hilf uns durch dein Beispiel und deine Fürsprache, dass auch wir bereit sind, miteinander zu teilen. Und warum gerade in diesen Tagen nicht auch: St. Martin, hilf uns Energie und Wärme zu teilen und damit sparsam und solidarisch umzugehen.
Allen eine gesegnete Woche!
Ihr Thomas A. Maier/Pfarrer, katholische Kirche Kämpfelbachtal

Samstag, 5. November

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse - um die Gnade der Umkehr; †Babett Schönauer u. Angeh.; †Alois und Martha Ohnmacht, Richard Kraus
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit fällt aus!!
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für †Siegfried Burkhardt (1. Opfer); †Anna Krautwurst, Sohn Heinz u. Angeh.
ISP	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für †Federico Iannuzzella (2. Opfer); ungeborene Kinder
REM	18.30 Uhr	Vorabendmesse in italienischer Sprache

Sonntag, 6. November

BIL	9.00 Uhr	Heilige Messe - für †Margarete Steinbach (JTSt.)
	10.15 Uhr	Tauffeier für Alessio Derr
	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
EIS	9.00 Uhr	Heilige Messe
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe - für †Emma Theilmann (2. Opfer)
	18.00 Uhr	Rosenkranz mit Andacht
REM	10.30 Uhr	Heilige Messe

	18.30 Uhr	ShineYourLight ev. Kirche
Stein	10.00 Uhr	ökumenischer Kantatengottesdienst mit Beteiligung der Stephanuskantorei

Montag, 7. November

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	17.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 8. November

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	9.45 Uhr	Heilige Messe - für †Egon Schuster u. Angeh., für die armen Seelen; †Elvira Wolf
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.15 Uhr	Heilige Messe

Mittwoch, 9. November

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Heilige Messe mit Anbetung - für †Zelestina und Josef Deck
ERS	14.00 Uhr	Seniorengottesdienst
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz

Donnerstag, 10. November

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe - für †Gertrud Frei und Angehörige

Freitag, 11. November, Hl. Martin

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
EIS	10.00 Uhr	Seniorenmesse im Haus Schauinsland in Eisingen
ERS	14.30 Uhr	Kreuzweg der Frauen
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe - für †Paul und Annemarie Brenk u. verst. Angeh.
ISP	17.00 Uhr	Rosenkranz
REM	18.15 Uhr	Heilige Messe

Samstag, 12. November

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse - für †Thekla Embert; †Alois und Martha Ohnmacht, Richard Kraus
	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für †Hans Brenk (3. Opfer)
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für †Siegfried Burkhardt (2. Opfer)

Sonntag, 13. November

BIL	10.00 Uhr	KiKi Abenteuerland
	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
EIS	10.30 Uhr	Patroziniumsgottesdienst
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe - für †Emma Theilmann (3. Opfer); †Georg Feiter (JTSt.)
	18.00 Uhr	Rosenkranz mit Andacht
ISP	9.00 Uhr	Heilige Messe - für †Federico Iannuzzella (3. Opfer); den Frieden in der Welt
	10.15 Uhr	Tauffeier für Kian Paul Beisecker
REM	9.00 Uhr	Heilige Messe

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St.Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
*Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929*
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.
Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.
Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595.

Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax : +49 7232 31338-19
Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung:
07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen,
Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Spendenkonten:
VR Bank Enz plus e.G.
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien GmbH & Co. KG,
68789 St. Leon-Rot,
Opelstraße 29,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger,
75239 Eisingen, Talstraße 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de
Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und
Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
75177 Pforzheim - Hohenzollernstr. 34
Tel.: 07231/308-70 - Fax: 308-9798
E-Mail: Beratungsstelle.Pforzheim@enzkreis.de
Homepage: www.eb-Enzkreis.de
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Schulen

Ferientermine für das Schuljahr 2022/2023
(einschl. der gesetzlichen Feiertage)
Lise-Meitner-Gymnasium und Willy-Brandt-Realschule im Bildungszentrum Königsbach

Mo. 31.10.2022 – Fr. 04.11.2022	Herbstferien
Mi. 21.12.2022 – Fr. 06.01.2023	Weihnachtsferien
Fr. 17.02.2023 – Fr. 24.02.2023	Faschingsferien (3 unterrichtsfr. + 3 bewegl. Ferientage)
Mi. 05.04.2023 – Fr. 14.04.2023	Osterferien (1 bewegl. Ferientag)
Fr. 19.05.2023	1 bewegl. Ferientag
Di. 30.05.2023 – Fr. 09.06.2023	Pfingstferien
Do. 27.07.2023 – Fr. 08.09.2023	Sommerferien

Die Schulleitungen weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Unterrichtsbefreiungen vor und nach Ferienblöcken zur Verlängerung von Urlaubsreisen auf Anweisung des Kultusministeriums nicht genehmigt werden dürfen.
Alle genannten Tage sind unterrichtsfrei.

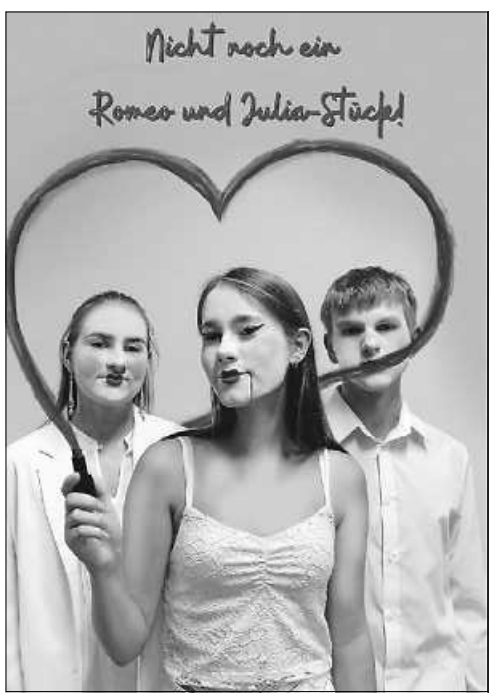
Ferientermine für das Schuljahr 2023/2024 (einschl. der gesetzlichen Feiertage) Lise-Meitner-Gymnasium und Willy-Brandt-Realschule im Bildungszentrum Königsbach

Do. 27.07.2023 – Fr. 08.09.2023	Sommerferien
Mo. 02.10.2023	1 beweglicher Ferientag
Mo. 30.10.2023 – Fr. 03.11.2023	Herbstferien
Mi. 27.12.2023 – Fr. 05.01.2024	Weihnachtsferien
Fr. 09.02.2024 – Fr. 16.02.2024	Faschingsferien (3 unterrichtsfr. + 3 bewegl. Ferientage)
Mo. 25.03.2024 – Fr. 05.04.2024	Osterferien
Fr. 10.05.2024	1 beweglicher Ferientag
Di. 21.05.2024 – Fr. 31.05.2024	Pfingstferien
Do. 25.07.2024 – Fr. 07.09.2024	Sommerferien

Die Schulleitungen weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Unterrichtsbefreiungen vor und nach Ferienblöcken zur Verlängerung von Urlaubsreisen auf Anweisung des Kultusministeriums nicht genehmigt werden dürfen.
Alle genannten Tage sind unterrichtsfrei.

Lise-Meitner-Gymnasium

Endlich wieder Theater der Mittel- und Oberstufe am LMG!
Nach langer Spielpause kehrt nun die Theater-AG auf die Bühne des Lise-Meitner-Gymnasiums zurück und fährt mit allem auf, was sie zu bieten hat: Schauspiel, Tanz und Musik!



Zum Inhalt:
„Hallo?! Ist das jetzt etwa euer Ernst? … Wollt ihr wirklich das Comeback der Mittelstufen-Theater-AG DAMIT schaffen? Mit einer millionsten Wiederholung von Romeo und Julia. Das ist doch stinklangweilig!“ So lautet die zwar fiktive, aber dennoch harte Kritik des Herrn K Punkt (eine liebevolle Reminiszenz an Bertolt Brecht) zu Beginn des Singspieles „Nicht noch ein Romeo und Julia-Stück!“. Und der Titel ist Programm, denn die Figuren entwickeln peu à peu ein Stück im Stück, indem sie – didaktisch wertvoll – verschiedene Interpretationen des Romeo und Julia-Stoffes nachspielen und dabei einmal quer durch die Literatur- und Dramengeschichte marschieren.
Doch was haben Brecht, Keller und die deutsche Romantik mit uns zu tun? „Es ist doch UNSER Stück!“ – wie eine Figur an entscheidender Stelle feststellt. Es ist also final die Frage nach dem eigenen Erwachsenwerden und der ersten authentischen Liebe, die zu einer ganz spezifischen Reise wird: der Reise zum eigenen Ich!
Begleiten Sie uns auf dieser Reise:

Ort: In der Aula des Bildungszentrums Königsbach-Stein
Termin: 25.11.2022, 18 – 20.30 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!
Dr. Jessika Bogs und die Theater-AG

Schauspiel: Marla Reith, Franz Kramlich, Isabelle Nikolas, Luisa Schorr, Helen Bräutigam, Alina Jäger, Elisa Jeske
Mitwirkende: Sara Kloiber (Grafik und Maske), Romy Kloiber (Maske), Christoph Kluge, Jannis Harter (Technik-AG), Nikolai Skirke (Filmeditor), Elias Drude (Saxophon), Ruben Löffler (Gitarre), Florian Zimmermann (Gitarre), Carolin Carl (Gesang), Froilan Kleboth (Piano), Fr. Kunzmann und das Schulorchester, Leonie Netzeband (Violine), Ayumi Maldener (Violine), Amin El Sayed (Viola)

Parteien

CDU Gemeindeverband Eisingen

Vergangenheit wird lebendig – Besuch im Eisinger Heimatarchiv
Auf Entdeckungstour in Eisingens Vergangenheit haben sich Reinhard Hauser, Thomas Kunzmann und Christoph Schickle von der Eisinger CDU-Fraktion begeben und sich von Andreas Überschaer das von ihm eingerichtete Heimatarchiv vorstellen lassen.

Beim Betreten der Räume im Obergeschoss des Eisinger Rathauses wird schnell klar: hier geht es nicht um vergilbtes Papier oder angestaubte Akten, sondern ein wahrer Schatz für Familienforscher, Interessierte, letztlich für Eisingen und die Umgegend, findet sich dort.
Kein Wunder: über 30 Jahre hat Überschaer mit großem Aufwand Zeugnisse aus Eisingens jüngerer und älterer Vergangenheit gesammelt: Bücher, Zeitungen, Fotos, auch Gegenstände von „früher“, etwa ein Lautsprecher der alten Ortsrufanlage oder eine originale Schulbank, die vor der Entsorgung gerettet werden konnte. So ist Überschaers Privatsammlung bis ins Jahr 2018 auf gut 8000 Exponate angewachsen. Dann stand der Umzug in die ehemalige Ratsschreiberwohnung im Rathaus an. Doch auch seither wächst die Sammlung an, sodass heute rund 10000 Exponate auf interessierte Besucher warten.

Auch auf einen noch schlummernden Schatz weist Andreas Überschaer hin. Für Eisingen liegt so gut wie „druckreif“ das Manuskript eines Ortssippenbuchs vor, das Eisingens früherer Pfarrer auf der Grundlage der genealogischen Arbeiten von Ernst Hahner erstellt hatte. „Solch ein Ortssippenbuch ist für jeden Familien- und Hobby-Forscher von unschätzbarem Wert“, erläutert Überschaer. Denn darin sind die Daten früherer Kirchenbücher so aufgearbeitet, dass Vorfahren und Familiennamen mit wenig Aufwand ausfindig gemacht werden können. Aus den benachbarten Gemeinden liegen bereits 14 Ortssippenbücher vor, doch ausgerechnet das Eisinger fehlt noch. Das ist eine große Lücke, wo doch gerade die Eisinger Kirchenbücher bis ins Jahr 1580 zurückreichen und bis heute erhalten sind. Deswegen macht sich Überschaer dafür stark, das Eisinger Ortssippenbuch in Druckform herauszugeben. Die CDU-Fraktion will dieses Anliegen unterstützen.

Rund 10000 Exponate aus Eisingens Geschichte und Gegenwart können in dem von Andreas Überschaer eingerichteten Heimatarchiv im Obergeschoss des Rathauses erkundet werden. *Fotos: Kunzmann*

Aus dem Vereinsleben

VdK Ortsverband Eisingen

Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

Kleine Fluchten

Was kann das Leben einfach schöner machen?
Wir haben in der Redaktion nachgefragt

Es gibt wunderbare kleine, selbst geschaffene Momente, die den Alltag für einen Augenblick ausknipsen. Diese Rituale sind wichtig. Denn wer sich solche bewussten Mini-Auszeiten gönnt, kehrt gestärkt ins Hier und Jetzt zurück. Wir wollten von unserem Redaktionsteam wissen: „Was sind deine einfachen Freuden?“

Wäsche im Wind
„Ich liebe den Anblick von bunten Kleidungsstücken, die auf einer Wäscheleine im Wind mit Klammern gebändigt werden. Das Wäscheaufhängen draußen ist für mich wie eine kleine Meditation. Ich schüttle mein Lieblingsshirt sorgfältig zurecht, suche schonende Klammern für ein flauschiges Handtuch und fahnde mit Hingabe nach vermisst gemeldeten Sockenpartnern. Wenn Wäsche draußen trocknet, bekommt sie, finde ich, einen Extra-Duft nach Sonne und Wiese. Ich schwöre, dass ich weiß, wenn ich in einem frisch bezogenen Bett liege, ob dessen Bettzeug im Wind flattern durfte oder in den Trockner gesteckt wurde.“ Bettina Schubarth

Urlaub im Wald
„Ich bin vor knapp fünf Jahren an den Stadtrand gezogen und habe es seither nicht weit in den Wald. Mit dem Fahrrad sind es 15 Minuten, zu Fuß etwa eine Dreiviertelstunde. Stundenlange Spaziergänge und Radtouren durch dieses riesige Waldstück gehören seither zum Schönsten, was ich mir vorstellen kann. Im Sommer ist es dort herrlich kühl, im Herbst gehe ich in die Pilze, im Winter sammle ich Tannenzweige, und im Frühling freue ich mich, dass die Natur wieder erwacht. Manchmal begleitet mich eine Freundin, oft gehe ich allein und freue mich über die Ruhe und das Vogelgezwitscher. In meinem Urlaub bin ich 50 Kilometer durch diesen Wald gefahren, ohne auf eine Ortschaft zu stoßen, um eine Freundin zu besuchen. Bei ihr habe ich dann übernachtet und bin am nächsten Tag entlang des Flusses wieder heimgeradelt. Wenn ich in der Natur bin, fühle ich mich glücklich und eins mit der Welt.“ Annette Liebmann

Mein Park
„Eine große Runde durch meinen geliebten Babelsberger Park in Potsdam tut mir so gut. Wenn ich eines der Pförtnertore durchquert habe, genieße ich jeden meiner Schritte. Am liebsten mag ich die Runde entlang am Wasser und später hoch zum Schloss, wo sich ein wunderbarer Blick zur Glienicker Brücke bietet. Der Park erfindet sich jedes Mal neu für mich, jedes Mal sieht er anders aus. Im Frühling treiben die Bäume aus im frischesten Grün, das ich mir vorstellen kann. Im Sommer spendet mir eine alte Buche Schatten. Im Herbst blicke ich vom Schloss durch buntes Laub bis hinunter zum Wasser – wie im berühmten ‚Indian Summer‘ in Kanada. Und im Winter liegt bei Schnee eine ganz bezaubernde Stille über meinem Park.“ Kristin Enge

Tauschen und plauschen
„Von meinem Zimmerfenster aus blicke ich auf ein kleines, leuchtend blau angestrichenes Holzhäuschen. Der Umsonstschrank Bogenhausen, der im Februar 2020 eröffnet worden ist, lädt Jung und Alt dazu ein, Krimskrams abzugeben oder mitzunehmen. Das Prinzip: tauschen und plauschen. Die ehrenamtliche Initiative hat sich nämlich schnell zu einem Nachbarschaftstreff entwickelt. Jeder hat schon mal kleine Schätze im Regal entdeckt. So hat mir die Lektüre des Romans “Jane Eyre„ einen Urlaub versüßt. Doch auch Kuriositäten wie eine hässliche Schale, die aus einer Musikplatte aus Vinyl geformt worden war, bieten amüsanten Gesprächsstoff. Gebe ich selbst etwas Liebgewonnenes dort ab, hinterlasse ich gerne eine kleine handgeschriebene Nachricht. Wieso hat mir das Ding etwas bedeutet? Ist mein Trödelstück dann fort, breitet sich ein wohlig warmes Gefühl in mir aus. Ich stelle mir vor, dass der Finder oder die Finderin damit Freude haben wird und die Reise des Gegenstands weitergeht – und nicht im Müll endet.“ Elisabeth Antritter

Nahrung für die Seele
„Ich habe sie selbst gesät: die Wiesenblumenmischung auf dem Balkon. Mein Überraschungsmix. Die Blüten leuchten dem Frühherbst entgegen. Jeden Tag freue ich mich, wenn Insekten sie ansteuern. Nahrung für die Bienen, Nahrung für meine Seele.“ Sabine Kohls

Tiere auf dem Weg
„Wenn ich durch unser Wohnviertel schlendere, wandert mein Blick durch Bäume, Gärten, Wiesen. Schöne Blüten oder verwinkelte Äste schaue ich mir näher an und mache manchmal auch ein Foto. Die schönste Abwechslung sind Tiere wie Vögel, Hunde oder meine Lieblinge, Eichhörnchen. Wenn diese Kletter- und Sprungwunder einen Stamm hochjagen, von Ast zu Ast springen und die Schwerkraft vergessen lassen, bin ich jedes Mal begeistert von unserer Natur. Zwischenzeitlich hatte ich sogar das Gefühl, ein Eichhörnchen mag mich besonders. Denn ich habe es immer wieder gesehen.“ Sebastian Heise (Quelle: VdK-Zeitung)

Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm, 07232 / 800 20
Sieglinde Lukas-van Rieth, 07232 / 81781
VdK-Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57
Bissinger Straße 8, 75172 Pforzheim
Öffnungszeiten: Mo. 14:00–17:00 Uhr & Mi. 9:0–12:30 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a, 75172 Pforzheim
Öffnungszeiten: Mi. 8:00–12:00 Uhr & 14:00–16:00 Uhr; Do. 8:00–12:00 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Musikverein Eisingen e.V.

Jahreskonzert 2022 – eine fantastische Reise

Plakat: MVE

Am Sonntag, den **20.11.2022,** um **17 Uhr** findet das diesjährige Jahreskonzert unter dem Motto „*eine fantastische Reise*" in der **Bohrrainhalle** statt. Begleiten Sie unser Blasorchester unter der Leitung von Cornelia Schmid auf eine musikalische Reise mit ganz besonderen Zielen:

Alvamar Overture – James Barnes
Die Rheinreise – Thorsten Wollmann
Carrickfergus Posy – James L. Hosay
Gullivers Reisen – Bert Appermont
Mt. Everest – Rosanno Galante
Trojka – Boris Hajdu
Os passaros do Brasil – Kees Vlak
Selections from Aladdin – Arr. John Moss

Eintritt: 10 € VVK, 12 € Abendkasse
Vorverkauf:
Online ab dem 07.11. auf *mv-eisingen.de/vorverkauf*
Vor Ort am 12.11.
und 19.11. von 10 bis 14 Uhr beim EDEKA Markt Kolb.
Folge uns auf Facebook, Instagram und Twitter:
@MVEisingen
MVE / fpr

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre

Musikalischer Stammtisch 60 plus
Liebe Sängerinnen und Sänger,
die nächste Chorprobe findet am **Mittwoch, den 09.11., um 14.30 Uhr im Vereinsheim, Steinerstr. 2** statt. Herzlich willkommen.

Letzte Chance
Am Samstag, den 05.11.2022, besteht noch einmal die Möglichkeit ein leckeres Brot in unserem Holzbackofen zu backen. Danach ist Winterpause bis zum Frühjahr 2023.
Beginn ist wie immer um 10 Uhr am Brunnenplatz. Bitte eure Backwünsche bei Heiderose, Tel. 80234, oder bei Gabi, Tel. 8378, anmelden. Viel Spaß und gutes Gelingen.
JF

Foto: JF

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Jetzt anmelden zu „Nachhaltigkeits-Talk" in Königsbach am 17. November

KÖNIGSBACH-STEIN/ENZKREIS. Zu einem besonderen „Nachhaltigkeits-Gesprächsabend" laden die Außenstelle der Volkshochschule (vhs) Königsbach-Stein sowie der BUND am Donnerstag, 17. November, um 19 Uhr in die Festhalle Königsbach in der Ankerstr. 11 ein.
Der Abend soll den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, ihre Meinung, ihre Erfahrungen, Erwartungen und Fragen zum Thema Nachhaltigkeit mit dem Journalisten sowie Medien- und Kommunikationsdozenten an der Fresenius-Universität Heidelberg, Prof. Dr. Rainer Nübel, zu diskutieren. Er wird den Abend nach der so genannten Storyporting-Methode moderieren und dabei die individuellen Eindrücke der Gesprächsteilnehmerinnen und -teilnehmer mit von Klimaschutz-Fachleuten belegten Fakten zusammenbringen.
Eingeladen ist ein Team aus Expertinnen und Experten: Edith Marqués-Berger und Angela Gewiese von der „Stabsstelle für Klimaschutz und Kreisentwicklung" des Enzkreises, Volker Molthan vom BUND sowie Dr. Andreas Zahn, Klimaforscher vom Karlsruher Insitut für Technologie (KIT). Sie informieren außerdem über die aktuelle Klimasituation und zeigen auf, welche Möglichkeiten es vor Ort gibt, um einen Beitrag zu einer klimafreundlichen Zukunft zu leisten.
Spätestens steigende Heizungs-, Benzin- und Lebensmittelpreise machen klar, dass der Mensch seinen Lebensstil verändern muss. Aber im täglichen Leben auf mehr Nachhaltigkeit zu achten, ist oft gar nicht so einfach. Der Umstieg auf den ÖPNV oder ein alternatives Fahrzeug, der Einkauf von regionalen und unter fairen Bedingungen produzierten Lebensmitteln oder auch von Bekleidung, die Renovierung oder der Neubau von Gebäuden kann für den oder die Einzelne mit vielen Unsicherheiten und Fragezeichen verbunden sein. Und die sollen beim Diskussionsabend in Königsbach ausgeräumt werden.
Wer Interesse hat, an der kostenfreien Veranstaltung teilzunehmen und sich an der Diskussion zu beteiligen, soll-

te sich unter Angabe der Kursnummer 222-8505 entweder bei der vhs unter www.vhs-pforzheim.de oder bei Monika Ruthardt unter Telefon 07232 49254 oder per Mail an koenigsbach01@vhs-pforzheim.de anmelden.
(enz)

Nachhaltige, faire Produkte gibt es viele. Aber nicht nur beim Einkauf, sondern auch in anderen Situationen des täglichen Lebens sollte Nachhaltigkeit eine Rolle spielen. Darum wird es bei einem Talk am 17. November in Königsbach gehen.
Foto: enz, Angela Gewiese

„Welche Perspektiven hat die Wirtschaft im Enzkreis?“ Landratsamt startet Umfrage bei 1.750 Betrieben

ENZKREIS. Ein möglichst genaues Bild, wie sich die derzeitigen Krisen auf die heimischen Betriebe auswirken, soll eine breit angelegte Unternehmensbefragung bringen, die das Landratsamt in diesen Tagen startet. Die Ergebnisse sollen in eine Wirtschaftsförderungsstrategie für den Landkreis einfließen. „Wir verschaffen uns einen fundierten Einblick über die aktuell größten Herausforderungen der Betriebe und wollen unternehmerische Strategien für die Zukunft erkennen“, erläutert Jochen Enke, Leiter der Wirtschaftsförderung im Landratsamt.
Für eine mittel- bis langfristige Einschätzung der Wirtschaftsentwicklung werden in der Befragung unter anderem die Themen Fachkräfte, Digitalisierung, Gewerbeflächen und Nachhaltigkeit behandelt. Da die Umfrage in nicht-anonymer Form erfolgt, können Betriebe identifiziert werden, die als Pioniere unterwegs sind, etwa bei der Digitalisierung oder dem Klimaschutz. Die insgesamt anonymisierten Ergebnisse der Unternehmensbefragung sollen im Frühjahr öffentlich vorgestellt werden.
Mit einem Schreiben lädt Landrat Bastian Rosenau die Betriebe zur Teilnahme an der Online-Umfrage ein. „Wir bitten die Unternehmen, mit uns über die Befragung in einen engen Dialog zu kommen“, sagt Rosenau. „Nur wenn wir wissen, wo die Unternehmen konkreten Bedarf haben, können wir passende Angebote konzipieren und auf den Weg bringen.“ Unternehmen, die keinen Fragebogen erhalten haben, sich aber beteiligen möchten, werden gebeten, sich an Jochen Enke zu wenden: E-Mail jochen.enke@enzkreis.de oder Tel. 07231 308-9266.
(enz)

Jetzt anmelden: Landwirtschaftsamt bietet Online-Vortrag zu Änderungen bei der Kennzeichnung von Lebensmitteln

ENZKREIS: Worauf sollten Verbraucherinnen und Verbraucher beim Einkauf achten angesichts der großen Vielfalt an Lebensmitteln? Wie ist die Zusammensetzung eines Produkts zu bewerten und welchen Nährwert hat es? Antworten auf diese Fragen gibt das Forum „Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt in einem einstündigen Online-Vortrag am Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr.
Die Lebensmittelchemikerin Benita Schleip erläutert, wie die neue Ampelkennzeichnung, das Nährwertkennzeichen „Nutri-Score“, für mehr Transparenz sorgen kann und wie kurze, leicht verständliche Hinweise zu Herkunft, Verarbeitung, Inhaltsstoffe und mögliche Allergene beim Einkauf von Fertigprodukten helfen können.
Die Anmeldung zum Kurs „Lebensmittel-Kennzeichnung – was ändert sich“ ist unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik „Veranstaltungen“) bis 7. November möglich; der Einwahllink wird vor der Veranstaltung per Mail versandt. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Fragen steht Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamt unter Tel. 07231 308-1816 zur Verfügung.
(enz)

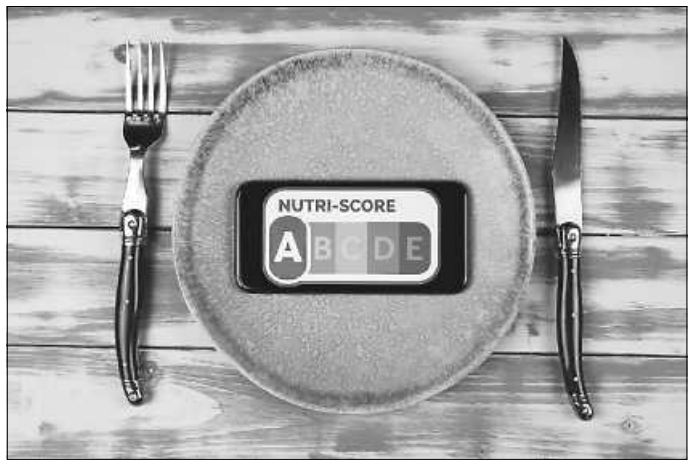


Foto: Adobe Stock

Mitteilungen anderer Behörden

Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

Nachhaltigkeits-Tipp Oktober: Sanieren für doppelten Komfort: Die eigenen vier Wände barrierefrei und energiesparend gestalten

keep/Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Stehen Sanierungen oder Umbauten an, empfiehlt es sich sowohl die Barrierefreiheit des eigenen Zuhauses wie auch dessen Energieeffizienz zu verbessern. Das spart Kosten und erhöht den Nutzen für die Bewohner*innen.

Viele Eigenschaften von Wohnungen und Häusern gelten anfangs als charmant. Lebensverhältnisse und Bedürfnisse können sich mit der Zeit jedoch ändern. Macht das Alter den Alltag beschwerlicher und schränkt die Mobilität ein, können Höhenunterschiede oder die geringe Breite von Durchgängen zu wahren Hindernissen werden. Dann gilt es, mit Sanierungsmaßnahmen möglichst viele Barrieren zu beseitigen. Häufig lassen sich gleichzeitig Haus oder Wohnung energetisch verbessern. Hier einige Beispiele:
Eingangstür: Zugänge zu Wohnungen und Häusern weisen durch Treppen oder Schwellen und unzureichende Breite häufig Hürden auf. Rampen, tiefe Trittstufen sowie rutschfeste Beläge schaffen in Kombination mit Handläufen Abhilfe. Auch aus energetischer Sicht bieten mangelhafte oder fehlende Dichtungen in Türen sowie veraltete Türrahmen viel Einsparpotenzial. Werden diese Schwächen behoben, sollten Lärmschutz und Sicherheitsaspekte mitgedacht werden. Eine bedarfsgerechte Beleuchtung mit LED-Leuchtmitteln minimiert das Unfallrisiko zusätzlich und verbraucht in Verbindung mit einem Bewegungsmelder kaum Energie.
Fenstertüren: Balkon- oder Terrassentüren können sich als Stolperfallen entpuppen.
Barrierefreie Türen mit ausreichenden Durchgangsmaßen sowie bodengleichen Schwellen ermöglichen einen schwellenfreien Zugang. Zudem verringern Mehrfach- Wärmeschutzverglasungen sowie zugluft- und schlagregendichter Einbau den Heizenergiebedarf. Neben der barrierefreien Umsetzung

mit gut erreichbaren Bedienelementen lassen sich auch Einbruch-, Sonnen- und Schallschutz realisieren.
Bad: Eine besondere Herausforderung für Barrierefreiheit bieten kleine Bäder. Dabei bedarf es gerade mal fünf Quadratmeter, um ein Bad rollstuhlgerecht zu gestalten. Im Zuge einer Badsanierung können gleichzeitig Heizung und Warmwasserbereitung optimiert werden. Dazu gehören etwa der Umstieg auf eine effizientere Warmwasserbereitung oder die Anpassung von Heizflächen. Mit einer Lüftungsanlage kann Feuchtigkeit automatisch abgeleitet und Schimmel vermieden werden.
Smart Home: Mit smarten Anwendungen kann das Wohnen komfortabler, sicherer und energiesparender werden. So lässt sich mittels Bewegungsmelder der Herd abschalten, oder mit einem Funkrauchmelder Alarm auslösen, wenn es zu einem Brand kommt. Fenstersensoren sorgen dafür, dass Fenster automatisch geschlossen oder geöffnet werden. Rollläden können zentral oder jeder für sich elektronisch bedient werden. Viele dieser Techniken sind nachrüstbar.
Bei Fragen zum energieeffizienten und barrierefreien Sanieren hilft die Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep) und der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf **www.keep-energieagentur.de** und **www.verbraucherzentrale-energieberatung.de** oder montags bis donnerstags zwischen 9 und 12 Uhr bei der **Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep) unter 07231 – 308 6868** oder bundesweit kostenfrei unter **0800 – 809 802 400.** Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.
Die Arbeit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep) wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden- Württemberg.

Bei Sanierungen sollten Barrierefreiheit und energetische Sanierung miteinander bedacht werden. Dass beide Aufwertungen der Immobilie optisch attraktiv gelöst werden können, zeigt dieses Badezimmer *Foto: pixabay*

Aus den Nachbargemeinden

TRT Remchingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Triathlon Racing Teams (TRT) Remchingen
Wann: **11.11.2022, 19 Uhr**
Wo: Vereinsheim des FC Germania Singen / Remchingen-Singen

Agenda:
Top 1: Begrüßung durch den Abteilungsleiter
Top 2: Totenehrung
Top 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
Top 4: Bericht des Abteilungsleiters
Top 5: Bericht der Jugendleiterin
Top 6: Bericht der Sportlichen Leiterin
Top 7: Bericht der Kassenwartin
Top 8: Aussprache zu den Berichten und Entlastung der Vorstandschaft
Top 9: Neuwahlen
Top 10: Ehrungen
Top 11: Anträge
Top 12: Verschiedenes
(Text: Jochen Fleig)

Sonstiges

Wege zum Traumberuf –
Infotag der Heinrich-Wieland-Schule
Am Samstag, 12. November, von 9 bis 14 Uhr öffnen sich die Türen der Heinrich-Wieland-Schule.
Eine gute Gelegenheit, die vielfältigen Bildungsgänge der Schule kennenzulernen:
Das Gymnasium, entweder ab Klasse 11 oder ab Klasse 8, das Berufskolleg, die Berufsfachschulen sowie die dualen Ausbildungsgänge im handwerklichen und industriellen Metall- und Elektrobereich.
Es gibt interessante Einblicke in die Bildungsgänge und individuelle Gespräche mit den beratenden Lehrern.
Egal, welcher Abschluss, es gibt immer einen Anschluss. Daher freuen wir uns auf Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen, deren Eltern und andere Interessierte!

Ankündigung
Organisation von Öffentlichkeitsarbeit
Wie machen es denn die Profis? Diese und andere Fragen können Vereinsaktive beim Seminar „Organisation von Öffentlichkeitsarbeit“ am Samstag, 12.11. in der Landesakademie für Jugendbildung in Weil der Stadt an Daniel Wengenroth von der Kreissparkasse Böblingen stellen. Das Thema ist für die Vereine und Organisationen mehr denn je von Bedeutung, da die durch Corona hervorgerufenen Brüche noch lange nicht aufgeholt sind. Mit Heike Lück konnte eine weitere Referentin gewonnen werden, die viele Jahre Erfahrung in der Begleitung und Beratung ehrenamtlicher Vereinsarbeit hat. Sie wird mit den Teilnehmenden Kriterien für die eigene Öffentlichkeitsarbeit erarbeiten, mit Tipps und Tricks zu Werbeformen und -mitteln. Veranstalter ist die Landesakademie für Jugendbildung in Kooperation mit dem Kreisjugendring Böblingen und der Sindelfinger Zeitung / Böblinger Zeitung.
Informationen über Kosten und Anmeldung unter www.jugendbildung.org.

Juleica-Seminar für (angehende) Kinder- und Jugendleiter*innen und Teamer*innen vom 18. bis 20. November 2022 im Naturfreundehaus Zwingenberg am Neckar
Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene, die eine Kinder- oder Jugendgruppe leiten oder Freizeitenteamer*in sind oder Interesse daran haben, können sich jetzt zum Seminar „Gruppen und Konflikte“ der Naturfreundejugend Baden vom 18.-20. November im Naturfreundehaus Zwingenberg am Neckar anmelden.
Möchtest du gerne eine Gruppe leiten und weißt nicht wie? Hast du schon Erfahrung und möchtest das Gelernte noch weiter vertiefen? Dann ist dieses Seminar genau das Richtige für dich!

Gruppendynamische Prozesse, Leitungsfunktionen, Gesprächsregeln oder der Umgang mit Konflikten sowie die Entstehung eines Konflikts – die Themen sind vielfältig und nach diesem Wochenende kann mit neuer Energie und viel Wissen in die Gruppenarbeit gestartet werden. Praktische Tipps für die Gruppenarbeit und Spiele kommen dabei auch nicht zu kurz.

Das Seminar beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagmittag. Es kann zum Erwerb und der Verlängerung der Jugendleiter*innen-Card (JuLeiCa) dienen. Anmeldeschluss ist der 08.11.2022. Die Kosten für Mitglieder der Naturfreun-

de betragen 25 € (Beitritt jederzeit möglich), Nichtmitglieder bezahlen 35 €.
Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721-151091-20; **info@naturfreundejugend-baden.de** oder im Internet: **www.naturfreundejugend-baden.de**
Die Naturfreundejugend Deutschlands ist der eigenständige Jugendverband der NaturFreunde. Wir sind in 16 Landesverbänden und vielen Ortsgruppen organisiert. Viele Veranstaltungen des Verbandes finden in den über 400 deutschen Naturfreundehäusern statt. Im Landesverband Baden gibt es rund 90 NaturFreunde-Ortsgruppen, von denen ein Drittel über eigene Kinder- und Jugendgruppen verfügt. Neben Sport- und Freizeitmaßnahmen bietet die Naturfreundejugend zahlreiche Angebote für die umweltpädagogische Arbeit und die Aus- und Weiterbildung von Jugendleiter*innen an.

Juleica Gruppen und Konflikte

Gastschüler aus Guatemala und Brasilien suchen Gastfamilien
Gastschüler aus Guatemala und Brasilien suchen DRINGEND Gastfamilien in Deutschland
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO (Deutsche Jugend in Europa) nette Gastfamilien.
Die Familienaufenthaltsdauer:
Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022 und
Brasilien Sao Paulo: 14.01. – 02.03.23.
Der Gegenbesuch ist möglich.
Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Herbstgrau

Schirme gegen
Nieselregen
Blätterfall
bei kühlem Wind
Menschen gehn
geduckt geschwind
Wiese
jetzt mit Laub bedeckt
Wo heut wohl
die Sonne steckt?
Brigitte Thiessen

Rösti mit geschmortem Mangold und Walnuss-Dip

Rainer Klutsch bereitet knusprige Rösti aus rohen Kartoffeln zu. Dazu gibt es gedünsteten Mangold und einen knackigen Walnuss-Dip.
Portionen: 4
Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: pro Person: Kcal: 778, KJ: 3252, E: 19 g, F: 53 g, KH: 52 g
Koch/Köchin: Rainer Klutsch

Zutaten

Für den Walnuss-Dip:
- 80 g Walnüsse, alternativ Haselnüsse
- 150 g Frischkäse
- 150 g Joghurt
- 1 TL Honig
- 1 EL Olivenöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Für die Rösti:
- 2 Schalotten
- 1,2 kg Kartoffeln, vorwiegend festkochend
- 2 TL Speisestärke
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 8 EL Butterschmalz

Für das Mangoldgemüse:
- 800 g Mangold
- 4 Schalotten, mittelgroß
- 1 Knoblauchzehe
- 60 g Tomaten, getrocknet
- 1 EL Butter
- 1 EL Olivenöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 50 ml Gemüsebrühe, ca.

Zubereitung
1. **Für den Dip** Walnüsse in einer Pfanne ohne Fett rösten. Herausnehmen und abkühlen lassen.
2. Frischkäse, Joghurt, Honig und Öl verrühren. Walnüsse hacken und untermischen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
3. **Für die Rösti** Schalotten abziehen und fein würfeln. Kartoffeln schälen, abbrausen, grob raspeln und in einem sauberen Geschirrhandtuch gründlich ausdrücken.
4. Kartoffelraspel, Schalottenwürfel, Stärke, Salz und Muskat gut vermengen.
5. Butterschmalz portionsweise in einer beschichteten Pfanne erhitzen.
6. Die Kartoffelmasse nach und nach in Portionen ins heiße Fett setzen, flach drücken und daraus knusprige Rösti braten (je nach Geschmack mehrere kleine oder zwei größere Rösti). Rösti herausnehmen und auf Küchenpapier kurz abtropfen lassen. Warm stellen, bis das Mangoldgemüse fertig ist.
7. Mangold putzen, abbrausen und trockentupfen. Stiele in ca. 0,5 cm breite Scheiben, Blätter in ca. 1 cm breite Streifen schneiden. Schalotten und Knoblauch abziehen. Schalotten in dünne Spalten schneiden. Knoblauch hacken. Getrocknete Tomaten ebenfalls in feine Streifen schneiden.
8. Butter und Öl in einer Pfanne erhitzen. Schalotten und Knoblauch darin andünsten. Mangoldstiele und Tomaten zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen.
9. Brühe zugeben (wenn das Gemüse zu trocken ist, die ganze Menge, sonst evtl. weniger Brühe zugeben) und zugedeckt ca. 5 Minuten garen.
10. Mangoldblätter zum übrigen Gemüse geben und etwa 1-2 Minuten mitgaren. Erneut abschmecken.
11. Rösti, Mangoldgemüse und Dip anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR